Fortlaufend grosse Eingänge der apartesten Saison-Neuheiten in

Jackets, Kragen,

Regenmänteln, Capes, Costumes, Blusen und Mädchen-Confection.

Unsere Confection zeichnet sich durch solide Stoffe, geschmackvolle Façons und tadellosen Sitz aus.

Verkauf zu aussergewöhnlich billigen, festen Preisen.

Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 23.

Gardinen, Portièren, Teppiche, Möbelstoffe, Läuferzeuge, Tischdecken, Bettdecken, Schlafdecken etc.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

L. Halle, 10. April.

* **Tief gesunken.** Der Kaufmann Alfred Nagel und dessen Bruder, der Versicherungs-Agent Reinhold Nagel, von denen ersterer wiederholt wegen Betrugs und Urkundenfälschung, letzterer nicht weniger als sieben Mal wegen der gleichen Strafthaten vorbestraft ist und die beide z. Zt. Gefängnißstrafen verbüßen, waren abermals wegen verschiedener Gaunereien angeklagt. Es handelt sich um gleiche Schwindelmanöver, wie sie die Angeklagten schon öfters betrieben und womit sie viel Kummer und Ungelegenheiten namentlich ihrer betagten Mutter bereitet haben, so daß kein Mitglied der Familie etwas von ihnen mehr wissen will. Alfred N. hatte im Januar v. J. an eine Anzahl Bijouterie- und Goldwaaren-Fabrikanten Briefe verschickt, in denen er die Absicht mittheilte, am hiesigen Platze ein derartiges Engrosgeschäft zu errichten. Er bat um Uebersendung von Muster-Kollektionen, aus denen er sich von der „Leistungsfähigkeit der Fabrik überzeugen" könne. Nach getroffener Wahl werde die Sendung sofort retournirt. Er berief sich zum Beweise seiner Kreditfähigkeit auf die guten Verhältnisse seiner Angehörigen und deren Ansehen, auch hob er hervor, daß er in Limbach in Sachsen ein Zinshaus mit Garten besitze. Als die von den Fabrikanten eingezogenen Erkundigungen die Angaben über die gute pekuniäre Lage der Verwandten bestätigten, wurden Auswahlsendungen gemacht unter der Bedingung der sofortigen Rücksendung. Als Alfred N. im Besitze der Waaren: goldene Ketten, Uhren, Ringe 2c., war, hatte er nichts Eiligeres zu thun, als dieselben auf Auktionen zu verschleudern. Von dem Erlös lebte er mit seiner in Leipzig wohnenden Familie. Auf wiederholte Aufforderungen, die Muster zurückzuschicken, verhielt er sich passiv, dann machte er Winkelzüge und erklärte schließlich, die Sachen nicht nur zu behalten, sondern noch mehr haben zu wollen. Um die Lieferanten sicher zu machen, erklärte er sich bereit, eine Anzahlung zu leisten und für den Rest Accepte zu geben. Dem einen ließ er sogar auf sein Limbacher Grundstück eine Hypothek von 5000 Mk. eintragen, trotzdem dasselbe schon mit 25000 Mk. Hypotheken belastet und damit erheblich überschuldet war. Zum Scheine hatte er bei der Wittwe Berger in der Rannischenstraße einen Laden für 400 Mark gemiethet und die Miethe für zwei Monate bezahlt; den Laden benutzte er aber nicht. Auf diese Weise erschwindelte er sich von einer Hamburger Firma für 2688 Mk. Waaren, von einer Kölner für 1689 Mk. und von einer Pforzheimer für 605 Mk. Nachdem er den Lieferanten in Köln ganz sicher gemacht hatte, verlangte er von demselben noch für 5000 Mk. Waaren auf Kredit. Die Firma stellte die Bedingung, entweder 1000 Mk. baar und den Rest in Wechseln oder die Bürgschaft der Mutter. Hier tritt nun Reinhold N. in die Handlung ein. Derselbe übergab ihm nämlich einen Wechsel über 2500 Mk., der das Accept der Mutter trug. Diesen Wechsel schickte er der Firma, welche ihm für 4197 Mk. 50 Pfg. Waaren zugehen ließ, welche ebenfalls sofort wieder verschleudert wurden. Beide Angeklagte haben ihr Vermögen von je rund 60000 Mk. durchgebracht und waren nicht im Besitze auch nur eines Pfennigs. Das Haus in Limbach hat Alfred N. für 17500 Mk. gekauft, ohne eine Mark anzuzahlen. Infolge der wiederholten Schwindeleien hat sich die Familie vollständig von den beiden ungerathenen Brüdern losgesagt. Das Accept auf dem 2500-Wechsel erwies sich ebenfalls als gefälscht, denn die Mutter erklärte in dem Termine unter Eid, nichts von dem Wechsel zu wissen und nie ihre Unterstützung zugesagt zu haben. — Alfred N. will das Accept seiner Mutter für echt gehalten und Reinhold N. den Wechsel von einem Kommissionär zum Unterbringen bekommen haben. Dieser Agent hätte früher mit ihm und seiner Mutter in Geschäftsverbindung gestanden. Der Kommissionär war aber weder in Leipzig noch in Halle zu finden. Alfred N. wurde wegen Betrugs in 3 Fällen und Urkundenfälschung in Verbindung mit Betrug in einem Falle zu 2 Jahren Gefängniß und 2 Jahren Ehrverlust, Reinhold N. wegen Urkundenfälschung und Betrug im Rückfalle zu 1 Jahr Gefängniß und 2 Jahren Ehrverlust verurtheilt. Bei letzterem waren mildernde Umstände angenommen und bei beiden auf Zusatzstrafe zu der letzten Verurtheilung erkannt.

* **Die Rache des Ehemannes.** Frau Lina Schumann aus Holzweißig lebt mit ihrem Ehemanne in Scheidung und war von demselben denuncirt worden, der 72 Jahre alten Frau Schlotte aus einem Schranke unter Anwendung eines falschen Schlüssels fünf Mark entwendet zu haben. Die Beweisaufnahme, namentlich das Zeugniß des Ehemannes, erschien nicht ausreichend, um eine bisher unbescholtene Frau, deren Eltern sehr vermögende Leute sind, wegen schweren Diebstahls zu verurtheilen. Die Angeklagte wurde sonach freigesprochen.

Schöffengericht.

Halle, 10. April.

* **Wegen Diebstahls und Sachbeschädigung** stand der Arbeiter Friedrich Häßler aus Halle, z. Zt. in Untersuchungshaft, unter Anklage. Nachdem derselbe bereits als 14jähriger Bengel wegen Diebstahls 2c. eine Gefängnißstrafe von 1 Jahr 3 Monaten erlitten hatte, wurde er darauf wiederholt wegen Eigenthumsvergehen mit erheblichen Freiheitsstrafen belegt. In der Zeit, während der er nicht im Gefängnisse saß, führte er das abenteuerlichste Leben, indem er in allen Städten und Gegenden Deutschlands herumreiste und zusah, wo er etwas stibitzen und ergaunern konnte. Auf seiner Wanderfahrt war er vor kurzer Zeit auch nach Dresden gekommen. Dort will er Mitte Januar ein Portemonnaie mit 111 Mk. Inhalt gefunden haben, mit dem er sofort nach Halle fuhr. Hier besuchte er mit guten „Freunden" Vergnügungslokale. Er prahlte mit seinem Gelde, auch zeigte er mehrere aus Schmuecksachen herausgebrochene Edelsteine, so daß der dringende Verdacht besteht, daß sowohl das Portemonnaie als auch die Steine von einem Diebstahle herrühren. Jedoch durfte auch er sich nicht lange seines Geldes freuen, denn einer der „Freunde", der bemerkt hatte, daß der Angeklagte einen Hundertmarkschein versteckt in seiner Mütze hielt, stahl denselben. Da dem Angeklagten Diebstahl nicht nachzuweisen ist, so konnte er nur wegen Unterschlagung des angeblich gefundenen Portemonnaies bestraft werden. Das Gericht erkannt auf eine Gefängnißstrafe von 6 Monaten. Ferner erhält der Angeklagte einen weiteren Tag Gefängniß, weil er am 18. Januar in eine auf den Pulverwerden stehende Bank seinen Namen mit dem Messer eingeschnitten hat.

* **Unterschlagung.** Die Ehefrau eines Wachtmeisters aus Magdeburg befand sich mit ihrem Manne am 4. Februar auf der Durchreise im Wartesaal des hiesigen Hauptbahnhofes und verlor daselbst ein vergoldetes Kettenarmband im Werthe von ca. 20 Mk. Dieses Armband fand der Handelsmann Richard Grunewald von hier, der es jedoch nicht ablieferte, sondern einem Kellner zum Kaufe anbot. Letzterer nahm es aber nicht an und G. fand bald darauf einen Käufer in der Person des Graveurs Wilhelm Schubert, der das Armband für den Preis von 1 Mk. erstand. Nach zwei Tagen, als die Verliererin wieder durch Halle kam, fragte sie im Wartesaal nach dem verlorenen Gegenstand. Es wurde ihr auch der Gr., der den Kellnern bekannt war, als Finder bezeichnet, der das Armband sofort dem Sch. wieder abnahm und es der Eigenthümerin zustellte. Mit Rücksicht auf die erheblichen Vorstrafen des Angeklagten erscheint eine Gefängnißstrafe von drei Wochen wegen der Fundunterschlagung gegen Grunewald als angemessen, und auch gegen Schubert, der den Umständen nach annehmen mußte, daß G. das Armband nicht auf redlichem Wege erworben hatte, wird wegen Hehlerei auf eine Gefängnißstrafe von drei Wochen erkannt.

Büchermarkt.

* **Wörterbuch.** Im Verlag des Bibliographischen Instituts zu Leipzig und Wien ist soeben das „Orthographische Wörterbuch der deutschen Sprache" von Dr. Konrad Duden in sechster, verbesserter und vermehrter Auflage erschienen. Das Buch ist seiner Anlage nach so bekannt und hat so allgemeine Anerkennung gefunden, daß es einer Empfehlung kaum noch bedarf. Auf das viele werthvolle Neue sei hingewiesen, welches auch in dieser Auflage wieder zu dem längstbewährten Alten hinzugekommen ist. Da ist vor Allem zu sagen, daß, was der Strom der Geschichte an neuem und zu neuem Leben erwachtem alten Sprachgut Tag für Tag uns zugetragen hat, soweit es die Anlage des Buches gestattete und forderte — ist es doch nicht nur ein orthographisches Wörterbuch, sondern auch ein Wort- und Sacherklärungs- und Verdeutschungswörterbuch — aufgenommen und knapp und zweckmäßig erläutert worden ist. So fehlen die neuen Fachausdrücke aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch ebensowenig wie die Neuerungen der Felddienstordnung, und auch sonst ist aus der lebenden Sprache und aus der Litteratur herangezogen worden, was irgend der Aufnahme werth schien; wir möchten hier nur beiläufig auch die in den Zeitungsberichten über den südafrikanischen Krieg vorkommenden fremden Ausdrücke und Ortsnamen sammt ihrer Erklärung erwähnen. Daß das Buch auch im Ausland bereits als Autorität gilt, dürfte der Umstand beweisen, daß die Schweiz bei der Neuregelung ihrer Rechtschreibung den „Duden" ebenfalls amtlich als Richtschnur anerkannt und eingeführt hat. (Preis 1 Mk. 60 Pfg.)

Ueberall zu haben.

Sarg's Kalodont

Anerkannt bestes Zahnputzmittel.

Wetterbericht des „General-Anzeiger".

Voraussichtliches Wetter am 12. April 1900.

Bei Ost- und Südostwind theils heiter, theils wolkig, etwas wärmer. Niederschläge nicht ausgeschlossen.

Garnirte Hüte

für **Damen** und **Kinder**, geschmackvolle Garnituren,
empfehlen in grösster Auswahl zu billigsten Preisen

Gr. Steinstrasse 86/87. **A. Huth & Co.** Gr. Steinstrasse 86/87.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000412028/fragment/page=0001

Zu vermiethen.

Streiberstr. 10, I, 4 Zim., Kam., Küche, Preis 430 Mk., 1. Juli. Näh. im **Cigarrenladen** daselbst.

Schwetschkestraße 5

Wohnung, 330 Mk., zum 1. Mai oder Juli zu vermiethen durch **Oskar Knoche,** Krukenbergstr. 12.

Wohnung, 250 ℳ, 1/7. zu verm. Martinstraße 22, I r.

Herrschaftliche II. Etage, 6 Zimmer, Bad, reichl. Zubehör, keine weiteren Miether im Hause, nur an ruhige Leute **1. Oktober Lindenstraße 63,** an der Merseburgerstraße. **Besicht. 10–12 u. 3–5.**

Germarstr. 3, II r.

3 Zimmer, Küche, Wassercloset in d. Wohn., Boden u. Kellerraum in ruhig. Hause für 380 ℳ 1. Juli zu verm. Meld. b. Hausm.

Henriettenstrasse 1,

I. Etage mit Garten und Laube zum 1. Juli oder 1. Okt. für 600 Mark zu vermiethen.

Gr. Ulrichstr. 56, II. Etg., 6–8 Zim. u. Zubehör, 1./10. zu vermiethen.

Mansfelderstr. 48, I. Et., 7 heizb. Zimmer, 3 Kammern, Küche rc., 2 Balkons, zum 1. Juli od. später zu vermiethen. Näh. bei **Tausch & Grosse.**

Kleine Wohnung in vornehm. Hause an ruhige Leute. Abverm. nicht gestattet. 2 St., K., K., K., 320 ℳ, 1/7. Schulstr. 7.

Leipzigerstraße 20

freundliche Wohnung zu ℳ 168 per 1. Juli zu verm. Besichtigung von 10–1 Uhr.

Wohnung, 3 Stub., 2 Kam., Küche u. Zubehör zu verm. 400 ℳ Näheres Thorstraße 48, I.

Herrschaftliche Wohnungen von 280 bis 550 Mark zu verm. Fürstenthal 6a.

Freundliche Wohnung,

2 St., K., K. u. Zub., 330 ℳ, per 1. Juli an ruhige Leute Mittelstraße 10.

Landwehrstr. 9, 4 Zim., Küche, Kammer und Zubehör, in feinem, ruh. Hause, 450 Mk., sofort od. später zu verm.

Zu vermiethen

Gr. Ulrichstr. 26, III, 4 St., Bad, Küche u. Zubeh., 525 ℳ, zu verm., beziehbar 1/10.

Krukenbergstraße 6

schöne Part.-Wohnung, best. aus 5 großen Räumen u. Zub. 1. Oktober zu vermieth.

Eine Wohnung für 450 ℳ Umzugshalb. sofort zu vermiethen Merseburgerstraße 30, II.

Kl. St. 1/5. z. verm. einz. Perf. Dachritzstr. 13.

Wittekindstraße 17a

herrschaftliche Wohnung, II. Etage, besteh. aus 3 Stuben, Schlafstube, Küche, Speisek. nebst Zubeh. sofort od. 1/7. zu vermiethen.

Mansardenwohnung für 60 Thlr. 1/7. zu vermiethen. Zu erfragen Wuchererstraße 73a, Buttergeschäft.

Leere Stube für 66 Mk. sof. zu vermiethen Hardenbergstr. 37, I.

Kl. Part.-Wohn. in anst. ruh. H. an nur ält. L. zu vermieth. Pr. 60 Thlr. Breitestr. 27, I.

Wohnung 1. Mai zu vermiethen Ludwigstraße 5.

Bergstrasse 2, I,

3 St., 2 Kam., Küche u. Zub. 1/7. zu verm. Preis 525 ℳ. **Näh. II. Et.**

Wohnung, Streiberstr. 19,

für 56 Thlr. 1. Juli zu verm. **Zu erfragen daselbst III links.**

Henriettenstr. 28

ist die herrschaftl. einger. II. Etage sof. od. später zu vermiethen.

Freundliche Wohnung,

2 große St., gr. K., K. u. Zub., 320 ℳ, 1. Juli 1900 zu beziehen. Näheres **G. Rosche, Merseburgerstr. 148, II.**

Möblirte Zimmer.

Möbl. Zimmer, 10 Mark Wilhelmstr. 45.

Schön möbl. Zimmer m. sep. Eing. zu vermiethen Breitestraße 32, II.

Freundl. möbl. Zimmer für 2 Herren zu vermiethen Dieskauerstr. 15, I l.

Gut möbl. Stube nebst K. sof. od. spät., Nähe Bahn, Königstr., Merseburgerstr. Bruckdorferstraße 3.

Zimmer u. Kabinet mit od. ohne Möbel zu vermiethen Geiststraße 24, II.

Möbl. Zimmer, sep. Eing., Breitestr. 32, I.

Anst. Mitbewohn. gesucht Gr. Berlin 4, I.

Frdl. möbl. Zim. zu verm. Hallorenstr. 1, III r.

Möbl. Zimmer an anst. Herrn od. Dame zu vermiethen Kl. Ulrichstraße 22, I.

Möbl. Zim. z. v. Giebichenstein, Rosenstr. 8, II l.

Frdl. möbl. Zim. zu verm. Anhalterstr. 6, II l.

Frdl. möbl. Zim. zu verm. Meckelstr. 23, III.

Frdl. möbl. Schlafstelle offen Harz 25, II. r.

Frdl. Schlafst. zu verm. Hardenbergstr. 37, II r.

Frdl. Schlafst., vh., z. v. Dryanderstr. 21, p.

Freundl. möbl. Stube mit Kammer als Schlafstelle für 2 Herren zu vermiethen Kl. Ulrichstraße 33, I r.

2 anst. Schlafstellen off. Pfännerhöhe 28, III r.

Anständ. Schlafstelle für ein Mädchen zu vermiethen Schlosserstraße 8, I.

Einf. möblirtes Zimmer als Schlafstelle zu vermiethen Brunoswarte 24, part.

Schlafstelle offen Grünstraße 11, II.

Anst. Schlafstelle sof. z. v. Mansfelderstr. 61.

Möblirte Schlafstelle offen Gr. Wallstr. 44.

Möbl. Schlafstelle frei Anhalterstr. 7, III. l.

Möbl. Schlafstelle offen Geiststraße 39, I.

Möblirte Schlafstelle Gr. Klausstr. 11, II.

Anst. Mädch. find. Schlafst. Dieskauerstr. 1, H. II.

Frdl. Schlafstelle zu verm. Gr. Ulrichstr. 26, III.

Möbl. Zim. als Schlafst. für 1 od. 2 junge Leute Gr. Brauhausstr. 30, III.

Möbl. Stübch. a. Schlafst. z. v. Breitestr. 27, I.

Läden & Magazine.

Wegen Vergrößerung habe ich meine bisherigen ***Geschäfts-Räume*** **per sofort zu vermiethen. S. Frenkel,** Leipzigerstr. 54. Luxuspapierwaaren-Fabrik.

Weidenplan 2

Bäckerei mit Laden, auch getrennt, sof. zu vermiethen.

3 Wohnungen zu 500, 460 und **240 Mk.** zum 1. 10. cr. zu vermiethen durch **Oscar Knoche,** Krukenbergstr. 12.

Pferdestall f. 2 Pferde incl. Heu- u. Strohgelaß per sofort od. 1. Juli zu vermiethen. Näheres Wuchererstraße 73, Buttergeschäft.

LADEN

mit **Hinterraum** und **Geschäftskeller,** beste Lage, zu vermiethen.

Leipzigerstr. 36, **Friedmann & Co., Bankgeschäft.**

Umstände halber gangbare **Fleischerei** 1. Juli zu verpachten **Moritzr. 56.**

Miethgesuche.

2 ält. Leute suchen St., K. u. Küche zu 50–60 Thlr. 1. 7. im Königsviertel. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Wohnung, 70–75 Thaler, große helle Räume, zu miethen gesucht. Offert. unter **L. 591** Exped. d. Ztg. gesucht.

Kinderl. Leute suchen 1. Juli Wohn., 50 bis 60 Thaler Hanfsack 4, III.

Zwei halbe Etagen werden im Ganzen per 1/10. zu miethen gesucht. Offerten unt. **B. 602** Exped. d. Ztg. erbeten.

Stube u. K. zu 30 Thlr. von einzelnen Leuten zum 1. Juli zu miethen gesucht. Angebote bei **Hoche,** Kl. Märkerstr. 3, im Hofe, abzugeben.

Wohnung von 50–60 Thlr. von ruh. Miethern gesucht. Offerten unter **Z. 600** an die Exped. d. Bl.

Suche eine Wohnung zu 300 Mk. zum 1. Juli 1900 im Königsviertel. Offerten unter **V. 599** an die Exped. d. Bl.

Fein möblirtes Zimmer mit gutem Klavier, (wenn möglich mit Kabinet), Magdeburgerstr. oder deren Umgebung, gesucht. Off. u. **K. 590** an die Exped.

Ein großes Zimmer

mit 2 bis 3 Fenstern, Nord- od. Westseite, inmitten von Halle, für 1. Mai gesucht. Adr. unter **L. U. 1889** an **Rudolf Mosse, Leipzig** erbeten.

Stud. sucht ruhiges, ungestörtes, freundl.

Garçonlogis.

Offert. mit Preisang. (incl. Kaff. u. Bed.) sub **L. V. 1891** z. richt. a. **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Möblirtes Zimmer in der Nähe des Marktes sofort gesucht. Offerten unter **F. 606** an die Exped. d. Bl.

Gesucht zum 1. Juli Wohnung von 5–6 Räumen nebst Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter **P. 595** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Eine Wohnung zum 1. Mai für 55–70 Thlr., Nähe des Bahnhofes, gesucht. Offerten unter **G. 607** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Junges kinderloses Ehepaar sucht 1. Juli Bahnnähe Wohnung im Preise von 50 bis 56 Thlr. Offerten niederzulegen Jahnstr. 5, part.

Helle **Werkstatträume,** ca. 100 □m, mit Niederlage, ca. 50 □m, möglichst im Süden, sofort oder später zu miethen ges. Off. u. **K. 106** an die Exped. d. Bl.

Hausmannswohnung gesucht **Fr. Müller,** Zwingerstr. 9, I.

Einfach möblirtes ruhiges Zimmer, am liebsten nach dem Garten zu, Nähe der Universität, gesucht. Adr. **Mittag,** Wittenberg (Bez. Halle), Grünstr. 37.

Im Neumarktviertel wird zum 1. Juli von ruhigen Leuten eine Wohnung, Stube, K., K., 45–55 Thlr., gesucht. Offerten unter **P. 615** an die Exped. d. Bl.

Zu verkaufen.

1 Sopha, 2 Bettstellen mit Matratzen zu verkaufen. **Otto Abicht, Sattler u. Tapezierer, Wansleben a. See.**

Arbeits-Pferd,

brauner Wallach, 4½ jährig, eigene Nachzucht, schwerer Schlag, sicher im Zug, lammfromm, zu verkaufen. **C. Mohr,** Gutsbesitzer, **Naguhn** i. Anh.

Fast neue Teigtheilmaschine, sowie 5 Dtzd. neue lange Backschüsseln verkauft billig **Kize, Glebitzsch.**

Prachtvolles **Gebett Betten,** roth gestreift, schön gefüllt, f. **16 Mk.** sof. z. vk. **Geiststr. 65, II. l., Eg. Neumarktstr.**

Grundstück mit Geschäft,

Stadtmitte, sofort verkäuflich, Anzahlung nach Uebereinkunft. Off. unter **F. 586** befördert d. Expedition dieser Zeitung.

In einer freundlich gelegenen Kreisstadt der Provinz Sachsen, worin vorzügliche Schulen, ist ein kleines, feines **Restaurant,** in welchem eine bessere Kundschaft verkehrt, **per sofort** oder später **preiswerth zu verkaufen.** Der Betrieb kann bequem von einer Familie, aus 3–4 Personen bestehend, bewerkstelligt werden. Zur Uebernahme ist ein Kapital von 10000–15000 ℳ erforderlich; das Grundstück ist neu und massiv, daher in bestem, baulichen Zustand, verzinst sich gut und liegt als Eckgrundstück brillant. Geeignete Bewerber um diese außerordentlich günstige Brotstelle belieben Anfragen unter Angabe ihrer Verhältnisse unt. **H. 52385** an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Osterburg** zu richten.

3rädr. Kinderwagen billig zu verk. Bernhardystr. 9, III.

Haus-Grundstück,

gutes massiv. Wohnhaus, gr. Scheune und Stallungen rc. nebst 2 Mrg. Gemüse- und Obstgarten, direkt an Kreisstr. gelegen, in Folge Todesfalls baldigst zu verkaufen. Zwischenhändler verbeten! Strenz-Naundorf b. Belleben, Nr. 64.

In **Querfurt** ist dem Tischlermstr. **Otto Lieberoth** gehörig. **Eckgrundstück** mit 2 Schaufenstern, viel Lagerräumen, in best. Lage u. gutem Bauzustande, worin ein schwunghaftes Möbel- u. Tischlergeschäft betrieben worden, erbtheilungsh. **preiswerth zu verkaufen.** Näheres ertheilt Herr Rechtsanwalt **Franke** daselbst.

Heu in **Fuhren** u. **Bunden** zu verk. **Mansfelderstr. 51.**

Friedrich Peileke,

25 Geiststrasse 25.

Möbel-Magazin.

Neue u. gebrauchte Möbel jed. Art! empfiehlt für Brautleute u. zum Umzug ganze **Wohnungs-Einrichtungen,** sowie einzelne **Möbel** zu **billigen Preisen** b. reellster Bedienung. NB. **Alte Möbel** werden **gekauft** und auch mit in **Zahlung** genommen.

Nußb.-Pianino,

von Römhildt-Weimar, fast neu, äuß. billig. **B. Döll, An der Universität 1.**

Gebr. Kinderwagen zu verkaufen Reilstr. 27, H. pt.

Beabsichtige meine

Barsoi-Hündin,

ausnahmsweise groß, weiß, mit 2 schwarzen Flecken gezeichnet, zu verkaufen. Offert. an **R. Brendel,** Meckelstr. 23, I. Stammbaum ist bei mir einzusehen.

Gut erh. **Kinderwagen** billig zu verk. Jacobstr. 42, I. l.

Fahrrad,

neu, unbenutzt, spottbillig zu verk. Restaur. „Zum Claußner", Gr. Ulrichstr. 52.

Nußb. Spiegelschrank, mit oder ohne Spiegel, sofort billig z. verk. Glauchaerstr. 4, II.

Offener Kutschwagen,

sehr gut erhalten, besonderer Verhältnisse halber **sofort spottbillig zu verkaufen Kurfürstenstr. 79,** direkt a. d. Reilstr.

Fahrrad!

(Marke „Naumanns Germania), wenig gefahren, billig z. vk. Gr. Brauhausstr. 28, I. r.

Wenig gebr. Zimmer-Douche billig zu verkaufen Oleariusstr. 11, I. r.

Eiserne Karre sehr billig zu verkaufen Kurfürstenstr. 79, direkt an der Reilstr.

Victoria-Butterfass,

sowie neue **Beerenpresse** preisw. zu verk. **Schönbrodt,** Osmünde b. Gröbers.

Schreibpult sehr billig zu verkauf. Kurfürstenstr. 79, direkt a. d. Reilstr.

Starkes Tourenrad,

noch in gut. Zustande, Umst. halb. bill. zu verkaufen **Moritzzwinger 4, Restaurant.**

Mod. Kinderwagen mit Gummirädern preisw. z. verk. Thüringerstr. 24, III. r.

Gebrauchte Kommode mit Glasaufsatz zu verkaufen Schützenstr. 15, I.

3rädr. Kinderwagen zu verk. Ludwigstr. 47, II. l.

Gebr. nußb. Tisch zu verkaufen Landwehrstr. 1, II.

Wer kauft seltene Münzen? Offerten u. **O. 594** bef. d. Exped. d. Ztg.

Gut erhaltene **Koks-Grude** billig zu verkaufen Krausenstr. 22, pt. l.

Gut erhaltenes **Klavier** für 40 Mark zu verkaufen Bruckdorferstr. 2, I. r.

Gebr. Kinderwagen zu verkaufen Streiberstr. 4, III.

Mehrere Haustauben, gute Brüter, z. vk. Gerberstr. 11.

Junger Jagdhund zu verkaufen Teicha Nr. 21a.

Sitzwagen, gut erhalten, billig zu verk. Reilstr. 11, I. r.

Neuer moderner Kinderwagen wegen Mangels an Raum billig zu verk. Sternstr. 6, Hof II.

Gut gehende **Färberei** u. **chem. Waschanstalt** nebst **Wasch-** und **Glanz-Plätt-Anstalt** Umstände halber sof. zu verkaufen. Offert. unt. **M. 612** bef. d. Exped. d. Bl.

„Adler",

Straßenrenner, Gewicht 10 kg, tadellos erhalten, spottbillig zu verkaufen **Hirtenstraße 1.**

Klavier,

tafelförmig, gut erh., i. Ton vorzüglich, bill. zu verkaufen Lerchenfeldstr. 16, III.

Besseres **Gebett Betten** sofort preiswerth zu verkaufen Schillerstr. 42, I. Tr.

Neuer **Divan** (Kameeltaschen) zu verkaufen Unterberg 1.

Neue **Bettstelle** mit guter Matratze bill. zu verkaufen Thorstr. 12, I.

Kinderbettstelle zu verkaufen Victor Scheffelstr. 2, Hof I.

---

2 Futterschweine zu verkaufen Wörmlitz Nr. 20.

---

2 gut erh. Kinderwagen u. Mädchenkoffer zu verkaufen Lessingstr. 6, H. I. l.

Sopha 20 ℳ, Kleidersekretär 28 ℳ, Spiegel mit Schränkchen 30 ℳ, Schreibsekretär 30 ℳ, Bettstelle mit Matratze 20 ℳ, sowie Tisch und Stühle, alles wenig gebraucht, zu verkaufen

Harz 14, parterre.

---

1 gut erhaltener halbverdeckter **Kutschwagen** und 1 neuer **Einspänner-Leiterwagen** sind zu verkaufen bei **E. Marquardt,** Stellmachermeister, Oberröblingen a. S.

Stuben- und Küchen-Einrichtung

Umzugs halb. z. verk. Thorstr. 31, Hof.

Eine Grude zu verkaufen Ludwigstr. 5.

Kinderwagen billig zu verk. Mühlberg 8.

2rädr. Handwagen z. verk. Gr. Steinstr. 31.

Neuer Sportwagen

billig zu verk. Zu erfr. Lindenstr. 75, pt. l.

Gelegenheitskauf!

Eleg. Kleidersekretäre, Vertikow, Sopha, Pfeilerspiegel, Bettstellen, Tisch, Waschtisch, Regulator u. Versch. billig zu verk. **Geiststraße 33,** ½ Tr.

Gebrauchtes gut erhaltenes **Sopha** billig zu verkaufen. **L. Fischer,** Geiststr. 21.

---

ff. schwarz. Damenkragen, Sammt-Jacket u. versch. Damensach. zu verk. Leipzigerstr. 86, I.

---

3 Futterschweine zu verkaufen Raßnitz Nr. 54, bei Gröbers.

---

4 Herren- u. 1 Damen-Fahrrad (vollständig neu) billig abzugeben Leipzigerstraße 30.

---

30 Centner frühblaue und 20 Centner Rosenkartoffeln

zur Saat verkauft **Könnicke, Brachstedt.**

Futterkartoffeln,

einige 100 Centner, hat abzugeben **Gut Ruscheshof,** Merseburger Chaussee.

---

2 Fahrräder, Damen- u. Hrn.-Rad, letzter. Halbrenner, 72er, bill. z. vk. Schmeerstr. 20, I.

Regulator billig z. vk. Steinweg 4, II. l.

Zwei-Rad, gebraucht, aber tadellos, zu verkaufen Augustastr. 2, II.

Kopirpresse, neu, Küchen- u. Waschtisch billig zu verkaufen Ludwigstr. 49, III. l.

Einige schwarze und farbige neue Anzüge spottbillig zu verk. Bergstr. 7, III. r.

Gut. roth. Gebett Betten sehr bill. z. vk. Böllbergerweg 10, I. l.

---

2 off. gebrauchte Kutschwagen, 1 vierzöll. Leiterwagen zu verk. Gr. Steinstr. 31.

Fein. mod. Kinderwag. m. Matr., desgl. ein noch g. erh. f. 6 ℳ z. vk. Neumarktstr. 4.

Ein fast neues **Sopha** ist billig zu verkaufen Brandenburgerstr. 11, I. r.

Getragene **Herrensachen** zu verkaufen **Meckelstraße 19, II.**

Fahrrad, neu, Umstände halber spottbillig zu verkaufen Brüderstraße 4, Hof.

---

1 Hängelampe u. 1 Eichhörnchenbauer zu verkaufen Giebichenstein, Rosenstr. 8, II. l.

Zu kaufen gesucht.

Getragene Mäntel, Ueberzieher, Herrenanzüge, Joppen, Hosen sowie sämmtl. Herren-, Damen- u. Kinderkleidung kauft in großen u. kleinen Posten das gr. Ein- u. Verk.-Gesch. **Marktplatz 14,** I., Eing. **Kühle Brunnenstr.**

Getr. **Herrenkleider** jeder Art, Schuhwerk kauft stets u. holt ab **Schleich,** Alter Markt 34.

Altes Weichblei

(Wasserleitungs-Röhren) und **Zinn** in größeren Posten kauft Selbst-Consument zu **höchsten** Preisen. Offerten nebst Angaben über Menge und Preis unter **R. 8** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Ein gebrauchtes

Doppel-Pult

zu kaufen gesucht.

Off. u. **B. W. 100** postl. Postamt 2 erb.

---

1 mittl. **Arbeitspferd** zu kaufen ges. Off. m. Pr. u. **K. 610** a. d. Exp. d. Bl.

Noch gut erhalt. **Kaffeebrenner,** nicht unter 10 Pfd. messend, zu kaufen gesucht. Off. u. **D. 604** an die Exped. d. Bl.

Gut erhaltene Gartenlaube,

Holz u. Eisen, gesucht. Off. m. Preis unt. **B. i. 3410** an **Rud. Mosse,** Brüderstr.

Gut erh. **Kinderwagen** zu kaufen ges. Off. u. **L. 611** an die Exped. d. Bl.

Marktlaterne zu kaufen ges. Friedrichstr. 56, III. l.

---

2 schwere **Arbeitspferde** zu kaufen gesucht, am liebsten **Ackerpferde** vom Lande. Off. u. **G. 609** an die Exped. d. Bl.

Stellen finden.

Für Rheinland u. hiesige Gegend

Knechte u. Burschen erhalten kostenfrei

täglich gute St. u. sof. Miethsgeld d. Fr. Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.

---

4 jüngere Kellner, 6 Kellnerlehrlinge

für Hotel u. Restaurant gesucht. Karl Landmann, Leipzigerstr. 17.

Kräftiger **Hausbursche** bei hohem Lohn gesucht **Hirtenstr. 14.**

Einige tüchtige

Dreher,

die auf **Armaturen** eingearbeitet sind, erhalten dauernde gute Stellung. Sofortige Offerten sub **J. 589** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Hausbursche, nicht unter 16 Jahren, **sofort verlangt. Joh. Kratz,** Domplatz 9.

Stellung

erhalten Leute nach 2 monatl. gründl. Ausbildung in meinem Bureau als landw. Buchhalter, Amtssekretär, Verwalter. Honorar mäßig. 1899 wurden von hier 185 Beamte verlangt. **Kube,** vorm. Amtsvorsteher, Landwirth, Halle a/S., Schillerstr. 57.

Gelbgießer

für Schraubstock und auch für Dreherei, sowie

Schlosser

für **landw. Maschinen u. Wasserleitung** finden dauernde Arbeit. **C. Klepzig, Zörbig.**

Einen jüngeren, tüchtigen **Barbiergehülfen** sucht sofort oder später **Paul Olbrecht,** Friseur u. Zahntechniker, Querfurt.

Knechte u. Burschen erhalten kostenfrei

bei höchsten Löhnen u. besten Arbeits-Bedingungen täglich sehr gute Stellen durch Willy Kühn, Kl. Ulrichstr. 3.

Tüchtiger Wärter

wird **sofort** gesucht. Meldungen von ½–2 Uhr **Krukenbergstr. 18.**

An der **Provinzial-Irrenanstalt Nietleben** b/Halle a/S. ist sofort die Stelle des

3. Hausdieners

bei gutem Lohn neben freier Station und Gewährung eines Dienstrockes (für unverheirathete), und zum 3. Mai 1900 die Stelle eines

Küchenmädchens

bei einem Anfangslohn von jährlich 120 Mk. nebst 2 Dienstkleidern und freier Station zu besetzen. Gute Zeugnisse und persönliche Vorstellung erforderlich.

Volontair

von einer ersten Blumenhandlung gesucht. Offerten unter **C. 603** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Zum 1. Mai resp. später wird ein nüchterner, mit guten Zeugnissen versehener

Oberschweizer

zu 30–40 Stück Kühen gesucht. **Schönbrodt, Osmünde bei Gröbers.**

Ein **Knabe,** welcher Ostern die Schule verl. u. Lust hat als **Laufbursche** bei mir in Dienst zu treten, möge sich bei mir meld. **F. Brinkmann,** Bäckermeister, **Delitzsch,** Elisabethstr. 20.

Jg. ehrl. Laufbursche gesucht Triftstr. 7.

Tüchtige Maurergesellen

stellt ein **Friedrich Püchel jun.,** Neubau Böllbergerweg 23.

Ein ordentl. **Laufbursche,** im Alter v. 14–15 J. ges. Emil Rumpf, Leipzigerstr. 24.

Platzarbeiter

sucht **Holzhandlung Lohmann,** Trotha.

Junger Kellner

für Bahnhof I. u. II. Cl. sucht sofort bei sehr vielem Verdienst Willy Kühn, Kl. Ulrichstr. 3.

Malergehülfen werden gesucht Gr. Ulrichstr. 63, III.

Ein tüchtiger, solider

Hausdiener

bei hohem Lohn gesucht. Offerten unter **H. 608** Expd. ds. Bl. erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000412028/fragment/page=0002

Ein Hofmeister
zu den Ochsengespannen findet sofort Stellung auf
Domaine Wendelstein bei Nohleben.

Hausdiener
sucht **Deutscher Kellnerbund,** Alter Markt 5.

J. **Kutscher** für Arzt sofort gesucht. **Hartmann,** Hackebornstr. 2, II. links.

3 junge Leute
mit guter Schulbildung zur Aushülfe auf etwa 4—6 Woch. gesucht. Perf. Meldungen erb. im Comptoir, Mansfeldestr. 48.

2 Zimmerleute
gesucht. **Neuban Sennewitz.**

Tapezier-Gehülfe,
tüchtiger Polsterer, gesucht. **R. Weiss,** Tapezier u. Decorateur, Dachrisstr. 3, II.

Holzbildhauer u. Drechslerlehrling
sucht **E. Schurig,** Alter Markt 24.

Ein tüchtiger
Meister
für Dreherei und Montage
im Dampfpumpenbau
wird gesucht. Gefl. Offert. mit Zeugnißabschriften und Ang. der Gehaltsansprüche **sub O. 614 an die Exp.** ds. Blattes erbeten.

Tücht. Schlosser od. Klempner
(geübt auf Gas- u. Wasserleitungsarbeiten) stellt ein **Gustav Günther, Mühlberg 10.**

Knechte, Burschen u. Kindermädch. sind. kostenlos g. Stelle Breitestr. 9, II.

1 Rock- u. 1 Hosen- u. Westenschneider stellt ein **Fr. Röse,** Hackebornstr. 4. Daselbst sind einige Stücke zur Aushülfe zu vergeben.

Suche für meine Kaffeerösterei einen jungen tüchtigen
Markthelfer,
im Alter von 16—20 Jahren. Bevorzugt wird derjenige, welcher schon in ähnlicher Branche gearbeitet hat. Näheres **Burgstr. 69.**

Schlosser für Dampfmaschinenbau **gesucht.**
E. Leutert,
Maschinenfabrik u. Eisengießerei.

Sofort gesucht Hausbursche,
Kellnerlehrling u. Kegeljunge.
Osborgs Believue.

Tischler
sofort gesucht.
Fabrik, Merseburgerstr. 23.

Hofburschen kostenfrei gesucht Harz 46, pt.

Für ein größeres **Rittergut Anhalts,** Nähe größerer Stadt, wird per sofort oder per 1. Juli eine in allen Zweigen der Wirthschaftsführung bewährte tüchtige
Mamsell
zur dauernden Stellung gesucht, welche sicher in der feinen und guten bürgerlichen Küche ist und mit dem Hausperspinal gut umzugehen weiß. Milchverkauf u. Buttern mit Centrifuge nur zum Hausbedarf. Gehalt Mk. 400 per Jahr, Aufbesserung bei tüchtiger Leistung. Meldungen u. **E. 465** an die Expedition d. Bl.

Gesucht z. 15. Mai auf einem größeren Rittergut Anhalts, Nähe größerer Stadt, eine
Jungfer,
welche mit Wäsche, Schneidern u. Frisiren Bescheid weiß u. dessere Zimmer in Ordnung zu halten hat. Anfangsgehalt 180 Mark per Jahr. Meldungen und **F. 466** an die Expedition d. Ztg.

Gesunde Amme
sofort gesucht.
Dr. Schumann, Trotha.

1 Verkäuferin, 1 lernende Verkäuferin sofort gesucht Leipzigerstr. 96, Hutgeschäft.

Für Rheinland und hiesige Gegend
Stadt- u. Landmädchen
erhalten kostenfrei
täglich gute St. u. sof. Miethsgeld d. **Fr. Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.**

Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen, Kinderfrauen, Mädchen für alle Arbeiten erhalt. gute Stell. durch **Pauline Fleckinger,** Neunhäuser 3, am Markt.

Mädchen.
Suche für sofort oder 15. April ein ordentliches sauberes Mädchen für Haus, selbiges darf auch in der Küche nicht unerfahren sein. Lohn 180 Mark pro Jahr. Offerten erbittet **Frau Musikdirektor R. Schedel, Weißenfels a. S.,** Am Kloster 3.

Mädchen f. Halle u. auswärts find. kostenfrei gute Stelle d. Fr. **Schimpf,** Harz 46.

Saub. Frau für 2 Vorm. d. Woche zum Reinemachen ges. Herderstr. 8, II. r.

Eine saubere **Aufwartung** für 2 bis 3 Stunden Vormittags wird sofort gesucht. Meldungen Kruckenbergstr. 7, III. links.

Aufwartung sofort gesucht
Papiergeschäft Königstr. 18.

Flotte Verkäuferin
für mein Hauptgeschäft per sofort gesucht.
Ernst Hoinkis, Wurstfabrik.

Ein **Mädchen** von 14—15 J. gesucht Herderstr. 5f, III. l.

Eine geübte
Weissnäherin
per sofort gesucht.
Hermann Hönicke, Leipzigerstraße.

Kräftiges Mädchen
als Aufwartung für Nachm. zu sof. gesucht.
Weinhandlung, Reilstr. 1.

Mehrere tüchtige branchekundige
Verkäuferinnen
bei **hohem Salair** und **dauernder Stellung** per **sofort gesucht.**
Gehaltsansprüche u. Photographie sind den Offerten beizufügen.
Magazin Heilbrunn,
Magdeburg.

Dienstmädchen
sof. ges. Friedenstr. 31, Giebichenstein.

Saubere ehrliche Aufwartung
wird sofort für den ganzen Tag gesucht Merseburgerstr. 150, I. links.

Jüngeres **Mädchen** vom Lande per Ostern gesucht. Frau **Emma Deichmann,** Mansfeldestr. 12.

Junge **Mädchen** zum Lernen der feinen Damenschneiderei stellt sofort ein **E. Ohme,** Goethestr. 39, III. r.

Eine unabhängige, zuverlässige **Aufwartung** wird für 10 Stunden täglich gesucht Händelstraße 31, part.

Jung. anständ. **Mädchen** für Vormittag gesucht Geiststr. 35, Laden.

Ein ordentl., gewandtes **Mädchen,** nicht unter 18 Jahren, f. d. 15. d. M. od. spät. bei hohem Lohn gute Stellung. Zu meld. Gr. Klausstr. 23, im Laden.

Kräft. Arbeiterin
sucht bei wöchentl. Mindestlohn v. 8 Mk. sof. **H. J. Doebel,** Mansfeldestr. 52 (Saline).

Wärterin, Hausburschen u. Kellner finden Stellung durch Frau **Reichmann,** Gr. Ulrichstr. 60.

J. Mädchen f. **Damenschneiderei** erl. **Luise Fleischer,** Thorstr. 55.

Aufwartung
sucht **Joh. Jansen,** Hackebornstr. 4 a.

Tüchtiges, zuverlässiges Mädchen von 16—18 Jahren sof. od. 15. April ges. Streiberstr. 30, **F. Petzold.**

Küchen-, Haus-, und Stubenmädchen sofort gesucht durch Frau **Reichmann,** Gr. Ulrichstr. 60.

Saubere **Aufwartung** für den g. Tag gesucht Gerberstr. 11.

Wirthschafter, ält. Mädchen f. Wittwer mit K. sof. ges., 2 Mädchen, w. kochen k., für feine Herrschaften **Leipzigerstraße 51.**

Aell. kräftiges Mädchen als Aufwartung gesucht Sternstraße 9, III.

J. Mädchen für Nachm. ges. **Pölbergasse 2.**

8 Kochmamsells
sucht zu sofort und später
Willy Kühn, Kl. Ulrichstr. 3.

Köchinnen,
Stubenmädchen,
Dienstmädchen,
Verkäuferinnen
sucht **Beau, Kl. Ulrichstr. 6.**

Aufwartung für den ganzen Tag sofort gesucht Goethestraße 8, part.

Perf. Plätterin u. Lehrmädchen w. sofort angen. Wäsch- u. Glanzplättanst. Sternstr. 8.

Ord. Mädchen, 14 J. alt, f. Sonntags zu einem Kinde ges. Sophienstr. 27, r.

Mädchen, welches etwas kochen kann, wird wegen Erkrankung des jetzigen für sofort für kleinen Haushalt gesucht. Fr. Ingenieur **Dienemann,** Germanstr. 2

Tücht. Mädchen find. bei eing. Leuten gute Stelle Breitestraße 9, II.

Suche eine Frau für Gartenarbeit bei gutem Lohn **Klotzsch,** Gärtnerei, Canenaerweg.

Ord. Mädchen finden bei kinderl. Herrsch. 1/5. St., Mädchen für alle Arb. und aufs Land, Knecht und junger Kutscher für Arzt find. sof. St. b. Fr. **Haft,** Mannischestr. 5.

Aufwartung 15. April f. Vorm. bei hoh. Lohn ges. Näh. Leipzigerstr. 29, Laden r.

Stubenmädchen, 60 Thlr., nach Berlin, fr. Reise, sof. ges. Robert Franzstr. 3, III l.

Saub. Hausmädchen, welch. auch Gelegenh. hat, sich als Wärterin auszubilden, sof. ges. Lohn 55 Thlr. Mit Buch zu melden Mittelwache 13, part.

Kräftige **Aufwartung** für den ganzen Tag sofort gesucht Augustastr. 18.

Anständ. **Mädchen** von 16—17 Jahren für 2 Leute gesucht Herrenstr. 26.

Mädchen für eine Dame gesucht Harz 46, pt.

Mädch., g. 60 Thlr., f. gel. Kl. Klausstr. 5, 6. l. r.

Saub. anständ. **Mädchen** zur Aufwart. gesucht Friedrichstr. 7, II.

Mädchen vom Lande, 15—16 Jahre, gesucht. **Schubert,** Gr. Ulrichstr. 26.

Gesucht: Landwirthschafterin., Scholarin., Stützen, Kinderfräulein, Jungfern, Stubenmädchen, Köchinnen, Mädchen für Küche und Haus, Wärterinnen, Kinderfrauen, Mädchen für Güter, sowie besseres weibl. Dienstpersonal jeder Branche.
Frau Marie Wantzlöben, Leipzigerstraße 60.

Mädchen für einz. Leute sucht **Frau Domke, Geiststr. 39, I.**

3 tüchtige Mädchen
für **Küche** und **Hausarbeit werden** bei hohem Lohn und guter Behandlung **gesucht.**
R. Friese, Etablis. **Reichskrone, Merseburg.**

Eine tüchtige
Confectionsarbeiterin
per sofort gesucht.
Hermann Hönicke, Leipzigerstraße.

Wir ersuchen alle Diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher nunmehr gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können.
Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Kellnerlehrling,
Sohn achtbarer Eltern, findet gute, tüchtige Lehre per Ostern.
Sport-Hôtel, Halle a. S.

Lehrlingsgesuch.
Für meine Bäckerei u. Conditorei suche einen **Lehrling.**
Gustav Anthor jr., Magdeburgerstraße.

Tischlerlehrling sucht **Alb. Keuer,** Desauerstr. 5.

Kellner-Lehrling
wird zum 15. April gesucht.
Neumarkt-Schützenhaus, Halle a/S., Harz 41.

In **meinem Contor** ist eine
Lehrlingsstelle
zu besetzen. Bewerber, welche die Berechtigung zum einjähr. Militärdienst besitzen, wollen sich schriftlich melden. **Oscar Herrmann, Halle a/S.**

Lehrling mit guter Handschrift für unser kaufmännisches Comptoir **per sofort** gesucht.
Schmidt & Spiegel, Maschinenfabrik Halle a. S., Magdeburgerstr. 59.

Stellmacherlehrling
sucht **E. Gunas,** Halle a. S., Augustastr. 13.

Für sofort junges
Mädchen als Lernende
gesucht. Näheres im Papiergeschäft Königstraße 18.

Junges Mädchen
von auswärts als Lernende für Papiergeschäft sofort gesucht. Familienanschluß. Offert. unt. **V. B. 419** an **Haasenstein & Vogler, Halle,** erbeten.

Stellen suchen.

Aelterer zuverlässiger Mann
sucht Beschäftigung. Gefl. Offert. unt. **V. 559** an die Expedition d. Ztg.

Versicherungen!
Im Außendienst erf. Mann sucht Anst. Offert. unt. **S. 596** Exped. ds. Bl. erb.

Ein umsichtiger energischer **Mann,** gesetzten Alters, pens. Beamter, sucht **Vertrauensstellung.** Gefl. Offerten unter **S. 616** an die Expedition d. Ztg. erb.

Junge Leute mit einem 10jähr. Kinde, Mann versteht Gartenarbeit, suchen zum 1. Juli **Hausmannsstelle.** Offerten unt. **E. 605** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

1 Bursche v. L., 15 Jahr alt, sucht St. als Laufbursche. Bruckdorferstr. 1, III. l.

Ein jg. geb. **Mädchen,** 16 Jahr, groß u. kräftig, wünscht in einem besseren Hause den Haushalt ohne gegenseitige Vergütung bei Familienanschluß zu erlernen. Offerten unter **A. 601** an die Expedition ds. Bl.

— Junges Mädchen, —
seit 3 Jahren in einem Confekturengeschäft thätig, im Besitz guter Zeugn., sucht sofort anderweit Stell. Off. u. **T. 597** Erp. d. Z.

2 junge Mädchen
vom Lande suchen leichten Dienst.
Fr. Hühler, Jacobstraße 15, p.

J. Mädchen, w. die Glanzplätterei grdl. erlernt hat, sucht Beschäftigung in u. außer dem Hause. **Victoriaplatz 3, I. l.**

Capitalien.

15,000 Mk. erste Stelle **suche ich auf Hof und 100 Morgen Acker I. und II. Klasse bei pünktlicher Zinszahlung. Off. sub L. L. 44 hauptpostlagernd Halle a/S.**

2000 Mk. Damnum gewähre dem, der mir **50,000 Mk.** gegen gute Hypothek verschafft. Mietshsüberschuß 15,000 Mk. pro Jahr. Off. u. **A. L. 50** hauptpostlag. Halle a/S.

Darlehen Offz., Geschäftsl., Beamt., coul. in jed. Höhe. Rückp.! **Salle, Schöneberg-Berlin, Eisenacherstr. 44.**

Kgl. Beamter sucht sofort Darlehn von **500 Mk.** geg. gute Sicherh. u. hohe Zinsen. Off. unter **M. 592** an die Exped. d. Ztg.

Gefunden.

Hund zugelaufen. Gegen Futterkosten und Insertionsgebühren abzuholen **Dessauerstraße 48a.**

Terrier-Hündin zugelaufen. Abzuholen **Beesen Str. 52.**

Familien-Nachrichten.

Am 10. d. Mts., früh 7 Uhr verstarb nach langem qualvollen Leiden mein einzig geliebter, herzensguter, sorgsamer Mann, Sohn und Bruder, Kaufmann
Hans Köhling
im vollendeten 26. Lebensjahre.
Dies zeigen mit der Bitte um stille Theilnahme tiefbetrübt an
Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Frau **Emma Köhling** geb. **John.**
Marie Köhling geb. **Hofmeister.**
Carl Landmann als Bruder.
Die Beerdigung findet am Freitag Nachmittag 3½ Uhr statt.

Todes-Anzeige.
Dienstag den 10. d. M., Morgens 2½ Uhr verschied nach schweren Leiden unser lieber **Gustav** im 18. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetrübt an
Martin Auris u. Frau.
Die Beerdigung findet am Freitag 11½ Uhr vom Trauerhause aus statt.

Todes-Anzeige.
Heute Morgen 10 Uhr verschied nach längerem Leiden sanft unser liebe, gute Nichte, Schwester und Cousine
Elsbeth Borlich.
Freunden und Bekannten widmen diese Trauernachricht gleichzeitig im Namen der übrigen Hinterbliebenen mit der Bitte um stille Theilnahme
A. Timpel und **Frau,** geb. **Borlich.**
Halle a/S., den 10. April 1900.
Die Beerdigung findet am Charfreitag Nachm. 4 Uhr vom Trauerhause, Große Wallstraße 5, nach dem Neumarktfriedhof statt.

Gestern Abend verschied unerwartet mein lieber Mann, unser guter Vater und Sohn, der Zimmermeister
Carl Härtling.
Dies zeigt mit der Bitte um stilles Beileid tiefbetrübt an
Familie Härtling.
Beesenstedt, den 10. April 1900.
Die Beerdigung findet Freitag den 13. April, Nachmittags 4 Uhr statt.

Todes-Anzeige.
Heute früh 1 Uhr starb sanft und ruhig nach 6jährigem schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder u. Schwager, der Maurerpolier
Gustav Machulka
im 51. Lebensjahre.
Dies zeigen, um stille Theilnahme bittend, tiefbetrübt an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a/S., den 11. April 1900.
Die Beerdigung findet am Charfreitag Nachmittag ½4 Uhr von der Leichenhalle des Südtriedhofs aus statt.

Zurückgekehrt von der Ruhestätte unseres unvergeßlichen Sohnes und Bruders
Ernst Vorholz
fühlen wir uns gedrungen, für die so vielseitig bewiesene Theilnahme, für die zahlreiche Begleitung und den reichlichen Blumenschmuck unsern herzlichen Dank auszusprechen. Namentlich danken wir Herrn Pastor Kunitz für seine trostreichen Worte am Grabe. Möge Gott Allen ein reicher Vergelter sein.
Die tieftrauernden Eltern nebst Geschwistern.
Cröllwitz, den 10. April 1900.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Begräbniß meines lieben Mannes sage hiermit meinen herzlichsten Dank. Besonders Dank Herrn Pastor Heintze für seine tröstenden Worte am Grabe, sowie dem Stadt-Singechor für den erhebenden Gesang.
Die tieftrauernde Wittwe
Henriette Fitzler.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, welche uns bei dem herben Verluste unseres lieben Sohnes
Otto
von allen Seiten zutheil wurden, insbesondere Herrn Oberprediger Knuth für seine trostreichen Worte am Grabe, seinen Herren Vorgesetzten und Mitarbeitern der Leutert'schen Fabrik, sowie allen Denen, welche seinen Sarg so überreich mit Kränzen und Blumen schmückten, sagen wir hiermit unsern herzinnigsten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen:
H. Mahnhardt.

Heute früh ½3 Uhr entschlief sanft und selig im Glauben an seinen Erlöser unser liebes, treues Mitglied
Gustav Auris
nach sechszehnjährigen mit übermenschlicher Geduld ertragenen schweren Leiden.
Die Bestattung findet auf dem Südtriedhof vom Trauerhause Thüringerstraße 23 aus am Freitag Mittag ½12 Uhr statt.
Offenbarung 2,10.
Der evangel. Jugend- und Jünglings-Verein der St. Ulrichsgemeinde.
J. N. d. V.: **Richter,** Pastor.
Halle a. S., am 10. April 1900.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsern Mitgliedern das Ableben unseres langjährigen Kameraden, des Tischlermeisters
Karl Fischer
anzuzeigen.
Seine vorzüglichen Charakter-Eigenschaften, das lebhafte Interesse und sein Wirken nach besten Kräften für uns, bewahren ihm das beste Andenken und sichern ihm Dank und Verehrung bis über das Grab hinaus.
Halle a. S., den 11. April 1900.
Der Vorstand
Der Pfälzer Colonie-Schützen-Gesellschaft.

Zurückgekehrt vom Grabe meines unvergeßlichen Mannes, unseres herzensguten Vaters, lieben Bruders, Schwiegersohnes und Schwagers, des Rangierer
Otto Liebegott,
welcher unvermuthet in dem Berufe seiner Arbeit dahinschied, sagen wir Allen, die seinen Sarg mit Blumen schmückten, herzlichsten Dank. Aufrichtigen Dank seinen werthen Kameraden, die ihn zu Grabe trugen.
Namentlich danken wir innigst seinen Herren Vorgesetzten und Kameraden, welche uns durch Wohlthaten unterstützten und dem Verewigten das letzte Geleit gaben.
Insbesondere herzlichen Dank Herrn Diakonus Heinitz für die trostreichen Worte am Sarge und am Grabe.
Im Namen der Hinterbliebenen Wittwe **Liebegott** u. Kinder.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe meines theuren unvergeßlichen Mannes, unseres lieben Schwagers und Onkels können wir nicht umhin, allen Denen, die ihm in seiner Krankheit hilfreich zur Seite standen und ihm das letzte Geleit gaben, sowie für den reichen Blumenschmuck unsern herzlichsten Dank auszusprechen. Auch vielen Dank der Korbmacherinnung und Anhaltiner-Vereinigung, sowie Herrn Oberprediger Knuth für die trostreichen Worte am Sarge.
Im Namen der Hinterbliebenen
Louise verw. Leopold.
Halle a/S. und Gera, den 11. April 1900.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000412028/fragment/page=0003

Unterricht.

Zither-, Mandolinen- und Klavierspiel,
theoretisch-praktisch, lehrt
P. Adam, Magdeburgerstr. 47.

Unterrichts-Institut

für Schönschrift, kaufmännische, landwirthschaftliche und Hotel-Buchführung, Stenographie (Gabelsberger), Rechnen, Wechselkunde, Correspondenz u. Maschinenschreiben.
Gewissenhaften Unterricht für **Herren und Damen** jeden Alters.
F. Wehmer, Gr. Ulrichstr. 33.

Junge Mädchen können in den Vormittagsstunden die **feine bürgerl. Küche** erlernen. Frau **Schaller**, Waisenh., Kgl. Pädagogium.

Neue Kurse

für Herren und Damen jeden Standes und Alters in **einf., dopp. u. amerik. Buchführung, landw. Buchführ., Bücherabschluß, Correspondenz, Contorarbeiten, Sprachen, Stenographie, Rechnen, Schreibmaschine, Schönschrift** 2c. beginnen täglich. — Honorar mäßig.
Carl Gieseguth, Handels-Lehranstalt,
Halle a/S., Gr. Brauhausstraße 1.

Verloren.

Bierzipfel, als Uhrgehänge, blau-weiß-blau, verloren. Geg. Belohn. abzugeben **Stephanstr. 6, I.**

Goldener Ring mit Buchstaben F. R. in der Nähe der Gütchenstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Weidenplan 4.**

Portemonnaie mit Inhalt verloren. Geg. Dank u. Belohn. abzug. Landwehrstr. 1, III.

Portemonnaie verl. Friedrichstr. b. Stadtgottesacker. Bitte abzug. Grünstr. 11, II.

Schwarzer **Zughund** entl. Wiederbr. erh. Belohnung Giebichenstein, Ziethenstr. 35.

Diverse.

Impfe
täglich von 3—4 Uhr.
Dr. Rocco,
Mauerstrasse 1.

Frische
Eiskarpfen
empfiehlt
Friedr. Krahmer,
Fisch-Handlung,
Fischerplan 3. Fernspr. 205.

Gummi-Wäsche, Universal-Wäsche
mit **Metallöse,**
nur bestes Fabrikat,
empfiehlt
Albin Hentze,
24 Schmeerstraße 24.

Bettfedern,
fertige Betten, Inlette
nur gute Qualität,
zu sehr billigen Preisen.
B. Benkwitz, Gr. Märkerstraße 17.

Carl Zeidler
(am Leipziger Thurm)
empf. **Papag., Sittiche, Prachtfinken, Harzer Kanarien-Roller** und **edle Zuchtweibchen, Nist- und Staarkästen, Nester u. Zuchtmat., bestes Vogelfutter, Laubfrösche.**

Bei
krankhaften Zuständen
der
Harnröhren (Ausfluß)
sind
Grötzner'sche
Tarolincapseln
(Name geschützt) ein vielfach und wirklich bewährtes Mittel, Erfolg überraschend, das ohne **Berufsstörung** angewandt wird. Man verlange stets **Grötzner'sche Tarolincapseln** und weise Alles angeblich bessere streng zurück. Inhalt pro Schachtel = 50 Kapsel: 11 Sandelöl, 3 Salol, 3 Cubebenextract. Preis 2,40 M. 30 St. = 1,50 M.
Erhältlich und Versandt in der **Löwen-Apotheke.**

Hiermit nehme ich die Beleidigung gegen
Marie Dornack
wieder zurück und erkläre sie für ein rechtschaffenes Mädchen. **B. E.**

Perfekte Plätterin empfiehlt sich Krausenstr. 32. part. links.

Delikatessen für Ostern

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen empfehlen:

Ia. junge Hambg. Gänse und Enten, Hambg. Kücken, Steyr. Hähnchen, Steyr. Capaunen, französ. Poularden, Rennthierrücken und Keulen, Feiste Waldschnepfen, Pariser Wachteln, Haselhühner, Schneehühner.
Frische Gurken, Kopfsalat, Endivien, Artischoken, Radies.
Neue französ. u. Malta-Kartoffeln.
Prachtvolle frische Ananas Pfd. 1,—, Waldmeister zur Bowle.
Feinste Gemüse-Conserven und Compotfrüchte
ausserordentlich billig, bei Mehrabnahme Rabatt.
Ia. junge Schnittbohnen Kilo 30, $1\frac{1}{2}$ Kilo 45, 2 Kilo 55, $2\frac{1}{2}$ Kilo 65 Pfg.
Junge Gemüse-Erbsen Kilo 50 Pfg., **feine Erbsen** Kilo 75 Pfg. u. 1,—.
Holländer Original-Liqueure 1/1 Fl. 4,50, 1/2 Fl. 2,50.
Alle übrigen Liqueure und Spirituosen ebenfalls sehr billig.
Prompter Versand nach auswärts.

Pottel & Broskowski.

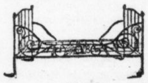
Eingetragene Schutzmarke

Deutsches Reichspatent Nr. 97057
Jahresproduktion 1899 rund 90 mal mehr wie 1898.
45 höchste Auszeichnungen auf allen besuchten Ausstellungen erzielten unsere Produkte in den letzten 8 Jahren.

Vitello
Ueberall zu haben.

in sprichwörtlich beliebter Qualität, ist anerkannt der **beste Butter-Ersatz.**
Hergestellt nach dem D. R.-P. Nr. 97057 aus den edelsten Fetten, frischem Eigelb, Milch und Sahne, ist **Vitello** guter Butter in Aussehen, Geruch, Geschmack, Nährwerth und Verdaulichkeit ebenbürtig, **bräunt und schäumt genau wie Butter.**
Um sich vor minderwerthigen Nachahmungen zu sichern, achte man beim Einkauf auf nebige Schutzmarke.
Alleinige Fabrikanten:
Van d. Bergh's Margarine-Gesellschaft m. b. H.
Cleve.

Eiserne Bettstellen
ohne u. mit Matratzen,
Kinder-Bettstellen
mit abschlagbaren Seitentheilen,



Polster-Bettstellen
mit Drellüberzug, sehr praktisch,

empfiehlt zu **billigsten** Preisen
Christian Glaser,
Halle a. S., Gr. Klausstr. 24.

Zur gefl. Beachtung.

Wer auf die im „General-Anzeiger" enthaltenen Chiffre-Inserate Offerten einzureichen beabsichtigt, wolle dies gefl. stets **sofort** thun, da die Offertbriefe seitens der betr. Inserenten in der Regel **sehr bald** und oft auch **nur einmal** abgeholt werden. Später eintreffende Briefe bleiben nicht selten liegen und fallen nach einigen Wochen der Vernichtung anheim, da uns die Auftraggeber von Chiffre-Annoncen meistens nicht bekannt sind, und wir die Zusendung von Offerten auch nur dann übernehmen, wenn die Inserat-Aufgeber einen dahingehenden Wunsch durch Zahlung des für die Zusendung bestimmten Portobetrages geäußert haben. — Ferner empfiehlt es sich bei Offertbriefen stets **genau** auf die richtige Chiffre (Buchstaben und Zahl) zu achten und sie **deutlich** auf den Briefumschlag zu schreiben, da die Offerte andernfalls unbestellbar bleibt oder nicht in die richtigen Hände gelangt.
Die Expedition des „Gen.-Anz.".

Giftweizen
stets frisch,
Kupfervitriol
in bester Qualität
empfiehlt die **Einhorn-Drogerie**
C. Kaiser,
Halle a. S., Schmeerstr. 13.

Verlangen Sie gratis u. franko meinen illustr. Hauptkatal. über
Fahrräder
u. Fahrradartikel u. Sie werd. sich überzeug., dass ich b. bester Qualität, unt. 1jähr. Garant., am billigst. bin. — Wiederverk. ges.
Deutsche Fahrrad-Industrie,
Richard Driessen,
Hannover, Brüderstr. 4.

---

448 000 div.
Etiquetten auf Lager.
Carl Warnecke,
Grosse Ulrichstrasse 16,
Eingang Bölbergasse.

Wer schreibt technisch-wissenschaftliche Arbeit nach Diktat ab? Offerten sub **O. 514** an die Expedition d. Blattes erbeten.

PLAN
der Stadt
Halle a. S.
Mit vollständigem Straßen-Verzeichniß.
Preis 50 Pfg.
Zu beziehen von der
Expedition des „General-Anzeiger",
Große Ulrichstraße 16.

Blutarmuth,

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden und deren Merkmale: Mattigkeit, Abmagerung, Schlaf ohne Erquickung, Angst- und Schwindelgefühl, Kurzathmigkeit, Krampfanfälle, Herzklopfen, Kopfweh, Migräne, Gedächtnißschwäche, Nervenschmerzen, Magendrücken selbst nach wenigem Speisengenuß, Appetitlosigkeit, Blähungen, Sodbrennen, Erbrechen 2c. **heilt der berühmte Lamscheider Stahlbrunnen.**
Jeder Sendung wird eine ärztliche Gebrauchsanweisung beigefügt.
Der **Lamscheider Stahlbrunnen** ist zu beziehen von der **Verwaltung der „Emma-Heilquelle", Boppard.**
Prospekte gratis u. franco.

Wer Stoff hat
nur **unter Garantie** für guten Sitz, beste Verarbeitung. Musterauswahl v. Fabriken, stets Saison-Neuheiten.
Fertige Anzüge für **20 Mark.**
M. Remus,
Leipzigerstraße 55,
am Riebeckplatz.

Fussboden-Glanzlack.
Kinderleicht zu streichen! Höchste Deckkraft! Brillanter Glanz! Geringe Kosten!
Hirsch-Drogerie, Leipzigerstr. 63.

Hygien. Schutzmittel
Kein Gummi. absolut sicher unschädlich. 1 Carton (12 St.) M. 1,75, 3 Cart. (36 St.) M. 4,—. Porto 20 Pfg.
Alle Pariser Gummiwaren.
Probesortiment, Prima Qualität, Mk. 5,—. Preisliste gratis. — Geschlossen 10 Pf.
Streng diskreter Versand.
J. Elkan, Berlin 143, Linienstr. 2

Solide Familien erhalten unter **strengster Verschwiegenheit** Wäsche, Betten, Confection u. s. w. von einem besseren reellen Geschäft auf Theilzahlungen. Offert. unt. **A. 1** Exp. d. Bl.

Wo zu viel **Kindersegen** Buch „Ueber die Ehe" $1\frac{1}{2}$ Mk. Nachn. Siesta-Verlag Dr. 23 **Hamburg.**

Mein Thüringer Landbrot
ist durch **Größe, Wohlgeschmack** und **große Bekömmlichkeit** unübertroffen.
Karl Koch, Herrenstr. 1.

Arnica-Haaröl
ist das **wirksamste** und **unschädlichste** Hausmittel gegen **Haarausfall** u. **Schuppenbildung.** Flaschen à 75 u. 50 ₰ bei:
M. Waltsgott, Helmbold & Co.

Klavier-Musik zu den Feiertagen, auch mit Geige, nimmt an
Schröter, Anhalterstraße 3.

Klavierspieler empfiehlt sich Wuchererstr. 34, Hof part.

Hühnerfuttermais
Ctr. 6,50, **Weizen, Gerste** 2c. sehr billig.
Max Deichmann, Mansfelderstr. 12.

Sophas u. Matratzen polstert außer d. Hause. Off. an **P. Solle,** Gr. Klausstr. 7, II.

Damen- u. Kinderkleid. werd. sauber angefertigt Kl. Schloßgasse 4, part.

Wäsche w. gew. u. ausgebess. Luckengasse 14, II.

Alle kleinen Anzeigen
deren Aufgeber unbekannt bleiben wollen, wie beispielsweise bei:
Stellengesuchen u. Angeboten
An- und Verkäufen
Vermiethungen
Verpachtungen
Capitalgesuchen u. Angeboten
etc. etc.
übernimmt unter strengster Discretion zum billigsten Preis in die für die betreffenden Zwecke jeweils bestgeeignetsten Zeitungen die Centr.-Annoncen-Expedition von **G. L. Daube & Co.*)**
Die unter Chiffre G. L. Daube & Co. einlaufenden Offertbriefe werden am Tage des Eingangs den Inserenten zugesandt.
Bureau in Leipzig:
Peterssstrasse 34.

Zur Vermeidung
der Nahrungssorgen und Vermind. der Familienlasten! Lesen Sie unbedingt lehrr. Buch zum Schutz geg. übermäß. Vergr. Ihr. Famil. **Preis nur 70 Pf. (sonst 1,70 M.)** Zu beziehen durch **R. Oschmann, Konstanz E. 74.**

---

ff. Stangen- u. Schnittspargel
in allen Qualitäten.
Feine junge Erbsen
in allen Packungen.
Schnitt-, Wachs- u. Brechbohnen, Leipziger Allerlei
offerirt billigst
Gust. Friedrich, Bärgasse.

Neue grüne große Salatgurken,
per Stück 50—60 Pfg.,
bei **Gustav Friedrich,** Bärgasse.

Kleine Hündin
wird zum Decken gesucht. **Hündchen** selten schönes Thier. Offerten bitte umgehend unter **A. R. 100** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.,** erbeten.

O wie schön ist es
Strandschuhcrême,
Strandschuhlack,
hell u. dunkel, in **Flaschen,** sowie **nachgefüllt** (resp. **ausgewogen**) zu erhalten.
Desgleichen empfehle
flüssige Wichse,
als äußerst sparsam im Gebrauch.
Friedrich-Drogerie,
Weidenplan- und Friedrichstr.-Ecke.

---

ff. grosse türk. Pflaumen,
Pfd. 30 Pf., bei 5 Pfd. 28 Pf.
feinste Cathar.-Pflaumen,
Pfd. 35, 40, 50 u. 60 Pf.
Aprikosen, ital. Prünellen,
calif. u. franz. Birnen, getr. Sauer- u. Süßkirschen, ff. getr. Pfirsiche, Feigen,
extra feine weisse Ringäpfel, allerfeinstes Mischobst
offerirt **Gust. Friedrich,** Bärgasse.

H. Rick,
39 Gr. Ulrichstraße 39,
Telephon 988.
Frische Angelschellfische,
Tafel-Zander,
frischen rothschnitt. **Flusslachs, Schollen, Rothzungen, Cabliau, Seelachs, Seeforelle etc.**
Geräucherte Aale in allen Größen.
Flundern, Sprotten, Rauchheringe, Rauchschellfische, Strohbücklinge,
feine **Kieler Bücklinge.**

Apfelsinen,
Citronen, Knackmandeln, Traubenrosinen, Datteln, Feigen, Cocosnüsse, Wallnüsse, Haselnüsse, Paranüsse etc.
empfiehlt
H. Rick,
Gr. Ulrichstr. 39. Telephon 988.

---

ff. eingesott. Preißelbeeren,
beste rein verlesene Waare, mit u. ohne Zucker, auch centnerweise billigst,
ff. naturell. gesott. Heidelbeeren,
ff. harte Senf- u. Pfeffergurken,
rothe Rüben,
alle Sorten Compotfrüchte
offerirt äußerst billig
Gust. Friedrich, Bärgasse.

---

1 Orchestrion,
1 großer schöner Automat, mehrere kleine u. alle Bestandtheile, sowie **Reparaturen** bei
Kühnel, Merseburgerstr. 15.

Kartoffeln!
Frühblaue Samenkartoffeln, gutkoch. Magnum bonum u. **Neustädter Kartoffeln** empfiehlt
A. Reinhardt, Schillerstr. 14.

Auctionen.

Donnerstag, den 12. d. Mts., früh 10 Uhr versteigere ich **Rathhausstr. 6 zwangsweise** gegen Baarzahlung:
1 Joppe, 1 Schreibmappe, 1 Metallkrug, 127 Jugendschriften, 26 Cataloge für Buchhändler, 7 versch. Bücher, 1 Nähmaschine, 1 Dtzd.-Paar braune Damenstiefel, 1 Sopha, 1 Vertikow, 1 Sophatisch.
Müller, Gerichtsvollzieher.

Auction in Gottenz.
Donnerstag den 12. April cr., früh 7 Uhr versteigere ich die zur **Schönbrodt'schen Konkursmasse** gehörigen, auf dem Gastwirth **Naumann'schen Acker** lagernden
Rübenschnitzel u. Strohdiemen
unter den im Termin bekannt zu gebenden Bedingungen.
Ranneberg,
Gerichtsvollzieher in **Halle a. S.**

Donnerstag den 12. d. M., Vorm. 11 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hier zwangsweise:
1 eisernen Geldschrank, 2 große Waarenschränke, 1 Ladentisch, 69 Stück Operngläser u. Krimstecher.
Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Donnerstag den 12. ds. Mts., Vorm. 10 Uhr versteigere ich im Auctionslokale Rathhausstraße 6 hierselbst zwangsweise:
1 nußb. Pianino, 1 nußb. Damenschreibtisch, 1 Sopha, braun bezogen, 1 birk. Kommode, 1 Kaisermantel, 1 schwarz und weiße Hose 2c.
ferner um $11\frac{1}{2}$ Uhr im Gasthofe zum schwarzen Adler in Trotha zwangsweise:
1 zweith. mah. Kleiderschrank, 1 mahag. Vertikow und 1 Sopha, braun bezogen.
Kraft, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000412028/fragment/page=0004